

Schweizer Aktienmarkt blieb ruhig

Leichter Gewinn an Börse

ZÜRICH Der Schweizer Aktienmarkt hat am Freitag nach einem insgesamt ruhigen Handelsverlauf im Plus geschlossen. Eine freundliche Stimmung an den US-Märkten sorgte in der zweiten Tageshälfte für etwas Unterstützung, grössere Impulse blieben aber aus. Insgesamt überraschte eine Atempause im laufenden Aktienrally nicht, meinte ein Händler. Nachdem die US-Währungshüter zur Wochenmitte ihre zweite Zinserhöhung seit Ausbruch der Finanzkrise vornahmen und für das kommende Jahr drei weitere in Aussicht stellten, geriet die Rekordjagd an den Aktienmärkten ins Stocken. Der Swiss Market Index (SMI) stand zum Handelsende 0,16 Prozent höher bei 8227,72 Punkten. In der Gesamtwoche resultiert damit ein Plus von 1,6 Prozent. Im Rampenlicht standen einmal mehr die Titel von Actelion, die mit Aufschlägen von 10,5 Prozent auf 218.20 Franken aus dem Handel gingen. Der Basler Biotechkonzern wird seit Wochen umworben, zuletzt offenbar von der französischen Sanofi. Laut einer Meldung der Nachricht-

tenagentur Bloomberg befinden sich die Übernahmegespräche mit den Franzosen in einer fortgeschrittenen Phase. Eine kräftige Gegenbewegung vollzogen die Titel des Lifescience-Zulieferers Lonza (+4,8 Prozent) auf die am Vortag erlittenen Einbussen. Die Aktien hatten am Donnerstag rund 5 Prozent verloren, nachdem der Konzern die Übernahme des US-Kapselherstellers Capsugel für 5,5 Milliarden Dollar sowie eine Kapitalerhöhung zur Finanzierung der Akquisition bekannt gegeben hatte. Bei den Verlierern schnitten Adecco (-1,3 Prozent) am schwächsten ab. Die Aktie des Personalvermittlers lag zuletzt gut im Markt. Auch andere Zykliker wie Sika (-0,8 Prozent) und SGS (-0,7 Prozent). Die Titel des angeschlagenen Solarzulieferers Meyer Burger gaben nach Abschluss der Bezugsrechtsemission 1,4 Prozent nach. Verglichen zum Kurs der Bezugsrechte ergibt sich jedoch ein Aufschlag. Das Unternehmen hat seine Kapitalerhöhung erfolgreich abgeschlossen, womit die finanzielle Sanierung vorangetrieben werden kann. (sda/awp)

LLB FONDS- UND FINANZANALYSE

Pflichtwandler auf dem Vormarsch

Die globalen Wandelanleihenmärkte bilden auch 2017 aufgrund der Optionskomponente eine attraktive Alternative zu reinen Aktien- und Anleihenportfolios. Besonders die Pflichtwandelanleihen werden verstärkt in den Fokus der Anleger rücken.

Obwohl die US-amerikanischen und europäischen Wandelanleihen im Vergleich zur synthetischen Replikation mehrheitlich teurer sind, dürfte zumindest eine grössere bewertungstechnische Korrektur aktuell auszuschliessen sein. Eine Umfrage unter globalen Wandelanleihen-Investoren ergab zwar, dass knapp zwei Drittel der Befragten die Wandelanleihen aktuell als teuer erachten. Nichtsdestotrotz erwarten sogar noch mehr Investoren, dass diese speziellen hybriden Finanzinstrumente auch in den kommenden Monaten teuer bleiben werden. Die aktuell grossen wirtschaftlichen und politischen Unsicherheiten weltweit



Simon Öhri, Fondsmanager LLB Wandelanleihen, LLB Asset Management. (Foto: LLB)

bewirken, dass Wandelanleihen weiterhin aufgrund ihrer Optionskomponente gefragt sind. Dank dieser profitiert man, wenn die Volatilität an den Aktienmärkten steigt, und angesichts des rekordtiefen Volatilitätsniveaus an den Aktienmärkten

bietet sich derzeit ein Einstieg an. Wir empfehlen weiterhin ein Unterwicht in Europa zugunsten amerikanischer Wandelanleihen. Die kleineren Wandelanleihenmärkte wie Japan und Asien sowie der Mittlere Osten sind derzeit übergewichtet. Eine sehr attraktive Anlagenische stellt aktuell das Segment der Pflichtwandelanleihen dar. Besonders Mid-Caps nutzen diese Kapitalform bevorzugt für die Finanzierung von Übernahmen. Für die Investoren bieten sie eine höhere Verzinsung als eine Aktienanlage - bei gleichzeitig tieferer Aktiensensitivität. Einzig in starken Bullenmärkten neigen sie zur Underperformance gegenüber den Aktien. Bei allen anderen Szenarien bieten Pflichtwandler eine mehr als valable Alternative zu einer direkten Aktienanlage. Die Vielfalt und Liquidität dieser Instrumente haben sich in den letzten Monaten zudem wieder deutlich verbessert.

Rechtlicher Hinweis: Die Angaben im Sinne der Finanzanalyse-Vorschriften (Gesetz, Verordnung) finden Sie auf unserer Website www.llb.li unter «Rechtliche Bedingungen».

LBV-Jahresbericht: Banken trotzen schwieriger Zeit

Strategie und Visionen 2015 haben die Banken in Liechtenstein eine Position der Stärke erreicht, heisst es im kürzlich veröffentlichten Jahresbericht des FL-Bankenverbandes (LBV).

Das Jahr 2015 war insbesondere durch die internationalen Entwicklungen sowie die Regulierungsagenda auf EU- und globaler Ebene geprägt, schreibt der Bankenverband. Die Fortsetzung der Steuerkooperation bildete dabei erneut einen Schwerpunkt. Grund genug, mit der Roadmap 2020 eigene neue Ziele zu stecken und aktiv die Agenda zu setzen. Damit leisten die Banken einen wesentlichen Beitrag zur Weiterentwicklung des gesamten Finanzplatzes. Die Roadmap setzt dabei auf die bewährten Faktoren Qualität, Stabilität und Nachhaltigkeit.

Breites Aufgabenspektrum

Auch im vergangenen Jahr war das Aufgabenspektrum des LBV äusserst vielseitig und reichte von der Begleitung von regulatorischen Vorhaben und der Unterstützung der Mitgliedsbanken bei deren praktischen Implementierung, über zahlreiche Informations- und Schulungsveranstaltungen bis hin zu intensiven Anstrengungen im Bereich der Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit. Allein 2015, so zeigt der Jahresbericht auf, hat der Verband an 35 Vernehmlassungen teilgenommen. In 130 persönlichen Gesprächen in Wien, Berlin, Brüssel und Bern mit Interessensvertretern, Meinungsführern, Politikern und Medien haben die Verbandsvertreter die Interessen der Banken vertreten. Die liechtensteinischen Banken betreuen internationale Kunden in über 20 Standorten weltweit. Damit diese optimalen Rahmenbedingungen vorfinden, hat der LBV als zentraler Dienstleister für seine 14 Mit-

gliedsinstitute und 7 Passivmitglieder ein internationales Netzwerk aufgebaut. Damit symbolisiert der LBV die Vielfalt des Banken- und Finanzplatzes Liechtenstein und trägt massgeblich zur aktiven Vernetzung bei. «Der neu gestaltete Jahresbericht soll ein Spiegelbild des LBV sein: modern, fundiert und auf den Punkt gebracht», kommentiert LBV-Geschäftsführer Simon Tribelhorn.

Schwieriges Umfeld, gute Ergebnisse

Neben den schwierigen weltwirtschaftlichen Rahmenbedingungen, volatilen Währungen und Marktpreisrückgängen auf Öl und anderen Rohstoffen wurde das Berichtsjahr der liechtensteinischen Banken vom Entscheid der Schweizerischen Nationalbank (SNB) geprägt, die Euro-Mindestkursgrenze aufzuheben. Mit der gleichzeitigen Einführung von Minuszinsen im Umfang von -0,75 % auf SNB-Girokontoguthaben wurden die Ertragspotenziale der Banken nochmals massiv unter Druck gesetzt. Trotz dieser Herausforderungen konnte der Zinserfolg bei rund

305 Millionen Franken (-1,0 %) gehalten werden. Der Bruttogewinn konnte um 1,4 Prozent auf 366 Millionen Franken gesteigert werden. Alfred W. Moeckli, bis März 2016 Vizepräsident des LBV: «Dass die liechtensteinischen Banken dennoch derart gute Ergebnisse vorlegen konnten, zeigt, wie professionell sie mit dieser anspruchsvollen Situation umgegangen sind.» Norbert Biedermann, CEO der LGT Bank und Vizepräsident ab März 2016, sieht optimistisch in die Zukunft. «Frankenstärke, Negativzinsen, volatile Finanzmärkte und die anhaltende Regulierungsflut werden die Banken weiter fordern. Nichtsdestotrotz sind wir für unsere Banken zuversichtlich, dass wir aufgrund des stabilen Fundaments, der fokussierten Geschäftsmodelle und der klar auf die Zukunft ausgerichteten Strategien auch im Jahr 2016 weitere operative Fortschritte und solide Ergebnisse erwirtschaften werden», betont Biedermann. (red/pd)

Ein Blick in den LBV-Jahresbericht lohnt sich. Viele Infografiken geben einen guten Überblick über den Bankenplatz: www.bankenverband.li



Der Bankenverband hat den Jahresbericht 2015 veröffentlicht. (Archivfoto: MZ)

ANZEIGE



Finanz- und Fondsinformationen

Wechselkurse 16.12.2016		Edelmetallkurse 16.12.2016	
Noten		KG Gold	CHF 36'964.00
EUR *	1.0271	Unze Gold	USD 1'149.70
USD	0.9803	KG Silber	CHF 524.60
GBP *	1.2092	Vreneli	CHF 207.46
Devisen		Krüger	CHF 1'139.05
EUR	1.0545		1'239.05

* LLB-Kunden beziehen Euronoten an den LLB-Bancomaten zum Vorzugskurs

Kassenobligationen gültig ab 05.07.2016	
	CHF
2Jahre	0.000%
3Jahre	0.000%
4Jahre	0.050%
5Jahre	0.100%
6Jahre	0.200%
7Jahre	0.250%
8Jahre	0.300%

Inhaberaktie 16.12.2016	
LLB-Inhaberaktie	CHF 40.25

Festverzinsliche Fonds NAV 15.12.2016			
	Valor	Preis	YtD Perf.
LLB Defensive (CHF)	3'257'583	101.48*	0.07%
LLB Defensive (EUR)	2'153'524	113.93*	0.18%
LLB Defensive (USD)	2'153'526	118.78*	0.60%
LLB Obligationen CHF Klasse T	1'325'569	152.15*	0.76%
LLB Obligationen EUR Klasse T	1'325'568	109.45*	2.64%
LLB Obligationen USD	1'325'567	228.23*	1.91%
LLB Obligationen Euro Alternativ (CHF)	674'526	107.90*	3.15%
LLB Obligationen Global Klasse P (EUR)	196'371	86.38*	4.49%
LLB Obligationen Inflation Linked Klasse P (USD)	2'861'487	121.91*	-0.36%
LLB Wandelanleihen Klasse H EUR	2'861'470	119.99*	4.56%

Aktienfonds NAV 15.12.2016			
	Valor	Preis	YtD Perf.
LLB Aktien Schweiz (CHF)	1'325'570	224.95*	-2.66%
LLB Aktien Europa (EUR)	1'325'564	114.35*	1.39%
LLB Aktien Dividendenperlen Europa (EUR)	27'956'652	88.81*	-2.72%
LLB Aktien Nordamerika (USD)	1'325'563	286.12*	13.47%
LLB Aktien Pazifik (JPY)	1'325'561	12'223.00*	2.38%
LLB Aktien Dividendenperlen Global (CHF) Klasse T	847'513	145.45*	14.21%
LLB Aktien Regio Bodensee (CHF)	945'366	369.15*	13.43%
LLB Aktien Fit for Life (CHF)	434'215	164.20*	7.04%
LLB Aktien Immobilien Global (CHF) Klasse P	2'861'494	77.60*	2.11%

Strategiefonds NAV 15.12.2016			
	Valor	Preis	YtD Perf.
LLB Strategie Festverzinslich (CHF)	11'645'639	112.45*	2.32%
LLB Strategie Konservativ (CHF)	27'955'013	101.40*	2.06%
LLB Strategie Rendite (CHF)	812'745	128.10*	1.99%
LLB Strategie Ausgewogen (CHF)	812'751	116.40*	2.24%
LLB Strategie Festverzinslich (EUR)	11'645'645	123.36*	2.95%
LLB Strategie Konservativ (EUR)	27'955'015	100.14*	2.79%
LLB Strategie Rendite (EUR)	812'750	160.80*	3.44%
LLB Strategie Ausgewogen (EUR)	812'755	144.88*	4.26%
LLB Strategie Rendite (USD)	25'028'593	97.88*	2.73%
LLB Strategie Ausgewogen (USD)	25'029'148	98.83*	3.93%

Spezialfonds NAV 15.12.2016			
	Valor	Preis	YtD Perf.
LLB Inflation Protect (CHF)	13'759'253	99.70*	2.89%
LLB Inflation Protect (EUR)	13'759'252	104.52*	3.64%
LLB Strategie Global Trend (CHF)	1'798'671	93.95*	2.57%

* +/- Ausgabe- bzw. Rücknahmekommission

Alle Angaben ohne Gewähr

ANZEIGE

Netto-Inventarwerte der liechtensteinischen Anlagefonds

LGT Capital Partners (FL) AG		+423 235 25 25	
Herrengasse 12		+423 235 25 00	
9490 Vaduz		www.lgt-capital-partners.com	
AKTIENFONDS			
LGT Select Equity Asia/Pacific ex Japan (USD) B	t	2,11%	USD 2278,48
LGT Select Equity Europe (EUR) B	t	-0,95%	EUR 1919,42
LGT Select Equity North America (USD) B	t	8,05%	USD 2005,56
GEMISCHTE FONDS			
LGT Alpha Indexing Fund (CHF) B	w	3,89%	CHF 1480,06
LGT Strategy 3 Years (CHF) B	t	2,67%	CHF 1283,21
LGT Strategy 4 Years (CHF) B	t	3,27%	CHF 1234,91
LGT Strategy 5 Years (CHF) B	t	4,14%	CHF 1382,23
OBLIGATIONENFONDS			
LGT Bond Fund EMMA LC (CHF) B	t	11,66%	CHF 1097,31
LGT Bond Fund Global Inflation Linked (CHF) B	t	0,35%	CHF 949,85
LGT Bond Fund Global Inflation Linked (EUR) B	t	0,98%	EUR 1163,79
LGT Select Convertibles - (CHF) B	t	2,11%	CHF 1279,17
LGT Sustainable Bond Fund Global (EUR) B	t	3,35%	EUR 1518,35

- 1 2 3 4 5
Legende:
1) Fondsname bzw. Segmentname
2) Handelbarkeit (m)=monatlich (t)=täglich (w)=wöchentlich (14)=vierzehntägig (v)=variabel
3) Performance aktuelles Kalenderjahr bzw. letzte Vorjahresbewertung
4) Referenzwährung
5) Nettoinventarwert +/- Kommission

Datenquelle: Liechtensteinischer Anlagefondsverband. Alle Kursangaben ohne Gewähr.

ANZEIGE

ETHENEA

managing the Ethna Funds

www.ethenea.com
Tel.00352-276921-10

Zahlstelle im Fürstentum Liechtenstein
Volksbank AG • Feldkircher Str. 2 • FL-9494 Schaan

COMPARTMENT Tageskurse per 16. Dezember 2016

ETHENEA Independent Investors S.A.			
Ethna-AKTIV	A	CHF	106.8600
Ethna-AKTIV	T	CHF	115.1800
Ethna-AKTIV	A	EUR	123.3300
Ethna-AKTIV	T	EUR	127.9500
Ethna-Defensiv	A	EUR	135.9300
Ethna-Defensiv	T	EUR	157.6600
Ethna-Dynamisch	A	EUR	75.8700
Ethna-Dynamisch	T	EUR	77.4200